

**Satzung über die Festsetzung des Hebesatzes
für die Grundsteuer A und die Grundsteuer B
- Hebesatzsatzung -**

Aufgrund des § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) und des § 7 Abs. 4 Sächsisches Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. § 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg in seiner Sitzung am 09.10.2017 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1
Erhebungsgrundsatz**

Die Große Kreisstadt Eilenburg erhebt von dem in ihrem Gebiet liegenden Grundbesitz die Grundsteuer nach den Vorschriften des Grundsteuergesetzes.

**§ 2
Geltungsbereich**

Die Satzung gilt für die Große Kreisstadt Eilenburg.

**§ 3
Hebesatz**

Der Hebesatz für die Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Grundstücke) wird auf 315 v.H. festgesetzt.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B (bebaute und bebaubare Grundstücke, Gebäude auf fremden Grund und Boden) wird auf 430 v.H. festgesetzt.

Im Übrigen gilt der Hebesatz für die Gewerbesteuer entsprechend der Haushaltssatzung 2017 weiter.

**§ 4
In-Kraft-Treten**

Diese Satzung tritt am 01.01.2018 in Kraft.¹

¹ Die Satzung wurde am 27.10.2017 im Amtsblatt Nr. 22/17 öffentlich bekannt gemacht.